

An mein Klavier

Christian Friedrich Daniel Schubart

D 342
1816 oder 1817

Etwas geschwind

Sanf - tes Kla - vier, sanf - tes Kla - vier, wel - che Ent - zü - ckun - gen schaf - fest du mir, sanf -
Bin ich al - lein, bin ich al - lein, hauch ich dir mei - ne Emp - fin - dun - gen ein, himm -

5
- tes Kla - vier, sanf - tes Kla - vier! Wenn sich die Schö - nen tän - delnd ver - wöh - nen,
- lisch und rein, himm - lisch und rein. Un - schuld und Spie - le, Tu - gend - ge - füh - le,

9
weih ich mich dir, Weih ich mich dir, lie - bes Kla - vier, weih ich mich dir _____,
spre - chen aus dir, spre - chen aus dir, trau - tes Kla - vier, spre - chen aus dir _____,

13
lie - bes Kla - vier.
trau - tes Kla - vier.

p *pp*

*) Takt 5, 22, Klavier oben: Die Achtel gis'+cis" sind in Stadlers Abschrift vom Schreiber korrigiert zu gis'+h'. NA folgt den drei anderen Abschriften. /
Mm. 5, 22, piano, top staff: The eighth notes g#'+c#" in Stadler's MS were corrected by the scribe to read g#'+b'. NA follows the other three MSS.